

Von der Pfarrei zum Sendungsraum am Beispiel von St. Cornelius.

– Ein Versuch Begriffe und Strukturen zu erklären. –

→ 1971 wurde in Erfttal die **Pfarrei St. Cornelius** errichtet. Eine Pfarrei ist eine Gemeinschaft von Gläubigen, die ein **Bischof** in seinem Bistum errichtet und die im Auftrag des Bischofs von einem **Pfarrer** geleitet wird. Die zuständige Bezirksregierung verleiht der Pfarrei den Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechtes. Die Pfarrei ist damit auch **Kirchengemeinde**. Die Kirchengemeinde handelt durch den **Kirchenvorstand (KV)**, dessen Vorsitzender der Pfarrer ist. Der erste Pfarrer war von 1971 bis 1978 KARL FRANZEN. Zweiter Pfarrer wurde 1978 JOCHEN KOENIG. Beraten wird der Pfarrer in pastoralen Dingen vom **Pfarrgemeinderat (PGR)**, der von den Mitgliedern der Pfarrei gewählt wird.

→ 1988 wurde JOCHEN KOENIG Nachfolger von WERNER WEBER und damit zusätzlich zu St. Cornelius auch Pfarrer der Pfarrei St. Konrad. 1993 wurde er noch Pfarrer von St. Cyriakus und 1999 zusätzlich von St. Martinus (beides mal als Nachfolger von HEINZ PILLICHRATH). Diese vier Pfarreien (St. Cornelius, St. Cyriakus, St. Konrad und St. Martinus) mit ihrem gemeinsamen Pfarrer waren nun einer von vielen **Seelsorgebereichen** im Bistum und wurden als **Pfarrverband Neuss – Rund um die Erftmündung** zusammengefasst. Zusätzlich zu den Kirchenvorständen und den Pfarrgemeinderäten in den vier einzelnen Pfarreien, gab es nun eine **Pfarrverbandskonferenz (PVK)**, die aus Mitgliedern der einzelnen Pfarrgemeinderäten bestand und den Pfarrer in pastoralen Fragen, die den ganzen Pfarrverband betrafen, beriet.

→ 2009 gab es weitere Änderungen. Die Pfarrverband der vier Pfarreien an der Erftmündung wurde nun zur pastoralen Größe **Pfarreiengemeinschaft Neuss – Rund um die Erftmündung**. Dieser Pfarreiengemeinschaft entspricht auf der rechtlichen Seite der **Kirchengemeindeverband (KGV) Neuss – Rund um die Erftmündung**, der, wie die einzelnen, weiterhin bestehenden Pfarreien/Kirchengemeinden ebenfalls eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes ist und durch ein gleichnamiges Gremium handelt, dessen Vorsitzender der Pfarrer ist. Die Pfarreien in der Pfarreiengemeinschaft haben keinen je eigenen Pfarrgemeinderat mehr, stattdessen gibt es jetzt einen gemeinsamen Pfarrgemeinderat für alle Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft. Die rein lokalen pastoralen Interessen der einzelnen Pfarreien nahmen nun handelnd und beratend die neugeschaffenen **Ortsausschüsse (OA)** war (manchmal auch **Gemeindeausschuss, GA**, genannt). Die einzelnen Kirchenvorstände blieben erhalten, gaben aber Kompetenzen an den Kirchengemeindeverband ab. Die Kirchenvorstände sind nun vor allem für die Finanzen sowie Immobilien der jeweiligen Kirchengemeinde zuständig, der Kirchengemeindeverband ist für Personalfragen (z. B. Küster, Organisten, Sekretärinnen, Erzieherinnen) und die Finanzen pastoraler Angelegenheiten verantwortlich. 2011 wurde Dr. WILLI KLINKHAMMER Nachfolger von JOCHEN KOENIG und damit Pfarrer jeder der vier Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft /des Kirchengemeindeverbandes Neuss – Rund um die Erftmündung.

→ 2014 übernahm Dr. WILLI KLINKHAMMER zusätzlich zu den vier Pfarreien im Seelsorgebereich Neuss – Rund um die Erftmündung als sogenannter Pfarrverweser auch die kommissarische Leitung der vier Pfarreien im Seelsorgebereich Neusser Süden (auch Apostelpfarren genannt), welche ebenfalls in Form einer Pfarreiengemeinschaft/eines Kirchengemeindeverbands organisiert sind: St. Andreas (Norf), St. Paulus (Weckhoven), St. Peter (Hoisten) und St. Peter (Rosellen). 2016 wurde Dr. WILLI KLINKHAMMER dann Pfarrer dieser vier Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Neusser Süden (als Nachfolger von WOLFGANG VOSSEN) und

damit Pfarrer von insgesamt acht Pfarreien. Die beiden Seelsorgebereiche Neuss – Rund um die Erftmündung und Neusser Süden wurden nun in dem **Sendungsraum** Katholische Kirche in Neuss-Süd zusammengefasst, für den nun ein Pfarrer mit einem gemeinsamen Pastoralteam zuständig ist. 2018 wurden in der Pfarreiengemeinschaft Neuss – Rund um die Erftmündung der Pfarrgemeinderat und die Ortsausschüsse durch das **Forum Erftmündung** (Forum) und die lokalen **Offenen Runden** (OR, organisiert von einem **Kernteam**) ersetzt. Wegen der Erkrankung und dem Ruhestand von Dr. WILLI KLINKHAMMER wurde bis zur Ernennung eines neuen Pfarrers 2020 Kaplan SEBASTIAN LAMBERTZ zum Pfarrverweser ernannt.

Schematisch lässt sich dies folgendermaßen darstellen:

Struktur	Sendungsraum							
Name	Katholische Kirche in Neuss-Süd							
Pfarrer, Team	Zurzeit: Ein Pfarrverweser mit einem Team von vier Priestern, zwei Diakonen, drei Pastoralreferenten, einer Ehrenamtskoordinatorin, einem Verwaltungsleiter							
Struktur	Seelsorgebereich				Seelsorgebereich			
Name	Pfarreiengemeinschaft/Kirchengemeindeverband				Pfarreiengemeinschaft/Kirchengemeindeverband			
Gremien	Neuss – Rund um die Erftmündung KGV, Forum				Neusser Süden (Apostelpfarren) KGV, PGR			
Struktur	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde	Pfarrei/ Kirchengemeinde
Name	St. Cornelius	St. Cyriacus	St. Konrad	St. Martinus	St. Andreas	St. Paulus	St. Peter (Hoisten)	St. Peter (Rosellen)
Gremien	KV, OR	KV, OR	KV, OR	KV, OR	KV, GA	KV, GA	KV, GA	KV, GA

→ Wie geht es weiter? Im September 2021 wird ANDREAS SÜß, als neuer Pfarrer für alle acht Pfarreien im Sendungsraum Neuss-Süd und gleichzeitig auch als neuen Pfarrer der vier Pfarreien (Hl. Dreikönige, St. Marien, St. Pius X, St. Quirinus) in der jetzigen Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte ernannt werden als Nachfolger von GUIDO ASSMANN und Dr. WILLI KLINKHAMMER. ANDRAS SÜß wird damit Pfarrer von zwölf Pfarreien in den drei Seelsorgebereichen Neuss – Rund um die Erftmündung, Neuss Süden und Neuss-Mitte, die dann zu einem neuen, gemeinsamen Sendungsraum zusammengefasst werden. Mittelfristig wird dann über die Verbindung dieser zwölf Pfarreien entschieden, ob zum Beispiel in einer Pfarreiengemeinschaft oder einer einzigen Pfarrei.

MATTHIAS GODDE

